

Elektronischer Schutzschalter PM-0724-200-0



Vorteile

Einstellbarer Nennstrom pro Kanal
Zuverlässiges Einschalten hoher kapazitiver Lasten
Ein/Aus/Reset pro Kanal per Taster und per SPS
Summenfehlermeldung
Push-In Anschlussstechnik
LED Signalisierung und Fernabfrage pro Kanal

Anwendungen

Der elektronische Schutzschalter teilt den Laststrom auf mehrere 24-V-Abzweige auf und überwacht sie zuverlässig auf Überlast und Kurzschluss. Kurzfristige Stromspitzen, z.B. durch einen hohen Einschaltstrom, lässt die Elektronik zu, Abzweige mit längerer Überlast schaltet sie stromlos. Dies wird selbst auf hochohmigen Leitungen und bei „schleichenden“ Kurzschlüssen sichergestellt. Für jeden Ausgang kann der Nennstrom mit einem Wahlschalter individuell eingestellt werden. Bei Überschreitung des Nennstromes wird der Ausgang nach einer definierten Auslösezeit automatisch abgeschaltet und kann nach einer kurzen Wartezeit (thermische Entspannung) mittels Taster oder per Fern-Reset wieder eingeschaltet werden. Der Taster dient auch zum manuellen Schalten des Ausgangs. Über eine mehrfarbige LED wird der Status des Ausgangs angezeigt.

Normen

Elektronischer Schutzschalter
UL 508, UL 2367

Sicherheit:
EN 60950-1, EN 50178,
EN/IEC 60204-1

EMV:
EN 61000-6-2, EN 61000-6-3

Zulassungen



UL 2367, UL 508



Elektronischer Schutzschalter PM-0724-200-0

Typ		PM-0724-200-0
Elektrische Daten	Eingangswerte	
	Eingangsnennspannung	24 Vdc
	Eingangsspannungsbereich	18 - 30 Vdc
	Maximale Restwelligkeit/Rippel der speisenden Eingangsspannung	3 %
	Erforderliche Eingangsspannung zum Einschalten der Ausgänge	20 V (Ausschaltsschwelle 18 V)
	Max. Dauerstrom des Moduls	20 A
	Max. Dauerstrom pro Klemmenpol	40 A
	Überspannungsschutz	Suppressordioden 33 V
	Ruhestrom im Leerlauf @ 24V	35 mA
	Verlustleistung im Leerlauf @ 24V	0,84 W
Ausgangsdaten		
Ausgangsnennspannung	24 Vdc	
Ausgangsnennstrom	2 x 2 - 10 A	
Maximaler Spannungsabfall zwischen Ein- und Ausgang	200 mV @ 2 x 10 A	
Modulinitialisierungszeit	250 ms	
Zuschaltverzögerung der Kanäle	Lastabhängig, min. 50 ms / max. 5 s	
Wartezeit nach Abschaltung eines Ausganges (Thermische Entspannung)	500 ms (Kurzschluss) .. 20 s (Überlast)	
Max. Verlustleistung	5,5 W @ 2 x 10 A	
Wirkungsgrad	99 %	
Maximale Lastkapazität pro Kanal	>50 - 500 mF	
Interne Ausgangssicherung pro Kanal	15 A	
Rückspeisungsfestigkeit max.	35 Vdc	
Parallelschaltung von Ausgängen	Nicht erlaubt	
Serienschaltung von Ausgängen	Nicht erlaubt	
Signalisierung		
Statusanzeige	LED (rot, grün, orange)	
Signaleingang S1	24 Vdc (Ein/Aus/Reset)	
Signalausgang S2	24 Vdc, max. 25mA (Zustandsabfrage der Ausgänge)	
Signalausgang S3	24 Vdc, max 25mA Sammelmeldeausgang	
Anschlüsse Signalisierung	Direktstecktechnik Push-In, max 2,5 mm²	
Umwelt		
Lagertemperatur	-25° C ... +85° C	
Umgebungstemperatur	-25° C ... +70° C	
Derating	-	
Kühlungsart	natürliche Konvektion	
Erforderlicher Mindestabstand (seitlich)	-	
Erforderlicher Mindestabstand (oben/unten)	40 mm	
Sicherheit und Schutz		
Schutzart	IP 20	
Schutzklasse	III, ohne PE- Anschluss	
Verschmutzungsgrad	2	
Bestelldaten		
Bestellnummer	PM-0724-200-0	

Typ		PM-0724-200-0
Mechanische Daten	Eingangswerte	
	Eingangsklemmen (2 x "L")	Direktstecktechnik Push-In, max 2,5 mm²
	Eingangsklemmen (2 x "N")	Direktstecktechnik Push-In, max 6 mm²
	Ausgangsdaten	
	Ausgangsklemmen ("L")	Direktstecktechnik Push-In, max 2,5 mm²
	Umwelt	
	Einbaulage	waagrecht für Normschiene DIN TH 35
	Maße und Gewichte	
	Gewicht	0,14 kg
	Maße B x H x T	45 x 90 x 97,5 mm

Änderungen vorbehalten.